

Herren 3. Kreisklasse (3er) Süd-Ost

TTC 1951 Ginseldorf VI : TTV Großseelheim 1972 III
Mittwoch, 14.02.2024, 20:00 Uhr

TTC 1951 Ginseldorf VI siegt deutlich gegen TTV Großseelheim 1972 III

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TTV Großseelheim 1972 III hat der TTC 1951 Ginseldorf VI am Mittwoch in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren 3. Kreisklasse (3er) Süd-Ost gesammelt. Beim TTV Großseelheim 1972 III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 25:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Rüdiger Nebel, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen Zähler beisteuern konnten Baier-Nicolay / Schäfer im Spiel gegen Schunk / Kraus, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Braun / Nebel konnten im Spiel gegen Ludwig / Ludwig einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen Erfolg verpasste Michael Braun indes beim 8:11, 11:6, 9:11, 11:13 gegen Robert Schunk und er konnte das Match, in das er als überaus favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 1:2. Recht kurzen Prozess machte dann Sabine Baier-Nicolay beim 12:10, 11:8, 11:5 mit Niklas Kraus. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Sabine Schäfer und Adolf Ludwig, ehe sich die Spielerin des TTC 1951 Ginseldorf VI in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Rüdiger Nebel seinem Gegner Ingo Ludwig beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 4:2. Michael Braun bekam es nun mit Niklas Kraus zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michael Braun am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Zwischenzeitlich musste Sabine Baier-Nicolay zwar einen Satz weggeben, fuhr ihr Spiel gegen Robert Schunk aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim 3:0-Sieg gelang es Sabine Schäfer den Gastspieler Ingo Ludwig in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Rüdiger Nebel hatte seinen Gegner Adolf Ludwig beim ungefährdeten 13:11, 11:4, 11:9 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Mit diesem Sieg verbesserte Nebel seine Bilanz auf 9:8 in dieser Saison. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1951 Ginseldorf VI nun ein Punktekonto von 11:9 Punkten auf, während der TTV Großseelheim 1972 III vor dem nächsten Spiel, das am 26.02.2024 gegen den TV 1906 Cölbe IV ansteht, 2:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1951 Ginseldorf VI bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2024 gegen den VfL Marburg 1860 IV.

Statistik:

TTC 1951 Ginseldorf VI

Doppel: Baier-Nicolay / Schäfer 0:1, Braun / Nebel 1:0

Einzel: M. Braun 1:1, S. Baier-Nicolay 2:0, S. Schäfer 2:0, R. Nebel 2:0

TTV Großseelheim 1972 III

Doppel: Schunk / Kraus 1:0, Ludwig / Ludwig 0:1

Einzel: R. Schunk 1:1, N. Kraus 0:2, A. Ludwig 0:2, I. Ludwig 0:2